

Gemeindevertretung Born a. Darß

Protokoll zur 5. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Born a. Darß

Tag: 13.12.2012 Für diese Sitzung enthalten
Ort: Borner Hof die Seiten Nr. 1 - 11
Beginn: 19.00 Uhr Beschlüsse Nr. 35/2012 – 42/2012
Ende: 22.35 Uhr

gez. Scharmberg gez. Mildahn
Bürgermeister Protokollant

Die Gemeindevertretung umfasst 11 Mitglieder.

Anwesenheit		
anwesend	entschuldigt	unentschuldigt
Herr Gerd Scharmberg Herr Erik Roepke Frau Nicola Nibisch Herr André Erlebach Herr Holger Becker Herr Edwin Knopf Herr Sven Adam Herr Hartmut Kafka Herr Klaus-Dieter Holtz Herr Albrecht Kiefer Frau Antje Hückstädt		

Gäste:

Frau Kleist – lfd. Verwaltungsbeamtin
Frau Koch – Amtsleiterin Hauptamt
Frau Weiß – Ltrn. Amt für Finanzen
Frau Öri – SB Amt für Finanzen
Herr Y. Scharmberg – lfd. Angestellter Kurverwaltung
Herr Richter - OZ

Tagesordnung

I. öffentlicher Teil:	Vorlage-Nr.
01 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit	
02 Bericht des Bürgermeisters	
03 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem geschlossenen Teil der letzten Gemeindevertretersitzung und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde	
04 Einwohnerfragestunde	
05 Änderungsanträge und Beschluss der Tagesordnung	
06 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung vom 26.09.2012	
07 Eröffnungsbilanz auf den 01. Januar 2010 der Gemeinde Born a. Darß	5-35/12
08 Konzept „Alte Oberförsterei“	5-37/12
09 Beschluss über den Entwurf und die Auslegung einer Satzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB	5-45/12
10 Informationen, Termine, Sonstiges	

II. nichtöffentliche Sitzung	Vorlagen-Nr.
11 Angelegenheit Kita	5-36/12
12 Vermarktung BMK- Gelände	5-38/12
13 Grundstücksangelegenheiten	5-39/12
14 Bauangelegenheiten	5-42/12
15 Bauangelegenheiten	5-43/12
16 Bauangelegenheiten	5-44/12
17 Termine, Informationen, Sonstiges	

I. öffentlicher Teil: **Vorlage-Nr.**

01 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Bei Eröffnung der Sitzung wird festgestellt, dass Einwendungen nicht erhoben werden. Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder – 11 – beschlussfähig. Die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung bestätigen auf Abfrage einhellig die teilweise Verkürzung der Ladungsfrist, wegen der einen Tag später nachgereichten Bauunterlagen.

Herr Kiefer lobt die Pfleger der Homepage des Amtes/der Gemeinde; die Verzweigungen zum Sitzungskalender sind unterschiedlich (Seite Born und Amt)

02 Bericht des Bürgermeisters

Der Bericht des Bürgermeisters umfasst folgende Schwerpunkte:

- Führung Bushaltestelle
es wir nur noch einseitig die Bushaltestelle Kuhlenbruch angefahren; hier gibt es Probleme, da die aussteigenden unkundigen Fahrgäste nicht wissen, dass von dieser Haltestelle der Bus nicht in Richtung Wieck abfährt. Da es an der Haltestelle L 21 ebenso ist, sollen Hinweistafel angebracht werden und die Fahrer der Busse, durch entsprechende Durchsagen darauf hinweisen.
- Pressemitteilungen
Vereinbarung zwischen der Gemeinde Ostseebad Prerow, Born a. Darß und Nationalparkamt über den Hochwasserschutz; Interessen der Gemeinden sind dort berücksichtigt, Born dabei wegen Planungshoheit
- Vorschau touristische Entwicklung Born a. Darß
es werden vorab Zahlen vom 01.01.2012 bis 01.11.2012 genannt
- Thema Tourismusverband
aktueller Sachstand und aktuelle Sachverhalte werden erläutert

03 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem geschlossenen Teil der letzten Gemeindevertreterversammlung und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Durch den Bürgermeister werden die in nichtöffentlicher Sitzung der Gemeindevertretung vom 26.09.2012 gefassten Beschlüsse gemäß § 31 (3) KV M-V bekannt gegeben.

04 Einwohnerfragestunde

- Wird die Ausführung der touristischen Auswertung im Internet veröffentlicht?
- ➔ Nein, die genannte Zahlen sind vorläufig, es können nur amtlich bestätigte Zahlen öffentlich bekannt gegeben werden
- ➔ momentan werden die vorliegenden Zahlen noch ausgewertet; diese basieren auf den abgerechneten Kurtaxscheinen; jetzt werden Vermieter, gewerbliche Unternehmen und Beauftragte der Vermieter usw. angeschrieben, damit fehlende Abrechnungen vorgelegt werden und eine

detaillierte Auswertung vorgenommen werden kann.

Besonderer Hinweis: Das Amt und die Kurverwaltung werden mit Beginn des Jahres 2013 auch für zurückliegende Jahre mit den vorhandenen Möglichkeiten des Abgaberechts Kontrollen der abgerechneten Meldescheine vornehmen. Dazu wird man Vermieter und deren Beauftragte auffordern, Gästelisten der einzelnen Quartiere vorzulegen, so wie es die Kurtaxsatzung ermöglicht.

Herr Y. Scharmburg:

Es wird im Februar 2013 eine Versammlung für Einwohner und Vermieter stattfinden

- zum Vorbericht: Überlegungen, ob man die Verteilung des Darsskataloges strategisch überdenkt, da größten Teils dieser Vorort verteilt wird. Vielleicht sollte man den Katalog mehr Deutschland weit verteilen.
- unsere Kurverwaltung ist auf mehreren Messen in Deutschland vertreten und verteilt die Kataloge nicht nur dort, sondern zusätzlich auf ausgewählten Promotionstouren.
- Zudem ist der Katalog online gestellt und kann dort durchblättert werden

Herr Y. Scharmburg:

Auflage wurde erhöht, da größere Nachfrage Vorort herrscht; es werden Kataloge auf Nachfrage verschickt und auf Messen verteilt

- Kosten die Kataloge bei Zusendung etwas?

Herr Y. Scharmburg:

Dem versendeten Katalog werden ein ausgefüllter Überweisungsträger und ein Schreiben beigefügt, in dem um die Erstattung eines Betrages von 3,50 € für den Versandaufwand gebeten wird. Dem Empfänger ist freigestellt, den Betrag zu überweisen.

- zum Thema Tourismusverband (Bericht des Bürgermeisters); der Katalog des Tourismusverbandes bringt dem Verband auch Erträge, es entstehen nicht nur Kosten
- der Katalog ist als größtes zahlenstärkstes Produkt gepriesen, auch wenn dabei die Inserenten über die Höhe der Auflage getäuscht wurden. Die Kurverwaltung Born verteilt dieses Produkt zusammen mit dem eigenen Katalog
- aktueller Stand B-Plan Holm?
- Herr Dr. Bönsel, beauftragt mit der Prüfung der Belange des Arten- und Umweltschutze und weiterer Untersuchungen zu diesem Thema, muss noch die Untersuchungsergebnisse vorlegen
- Erst dann werden die ersten Planungen zu Papier gebracht und bekannt gegeben werden können

05 Änderungsanträge und Beschluss der Tagesordnung

Antrag Herr Scharmburg:

Ergänzung in der Tagesordnung nichtöffentlicher Teil – BV 5-39/12 – Grundstücksangelegenheiten – Kaufantrag Frau Nadine Trautwein

gesetzlich gewählte Vertreter	11	
anwesende Vertreter	11	
ja	nein	Enthaltungen
11	0	0

Die Tagesordnung wird mit vorstehender Änderung bestätigt.

gesetzlich gewählte Vertreter	11	
anwesende Vertreter	11	
ja	nein	Enthaltungen
11	0	0

06 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung vom 26.09.2012

Das Protokoll der 4. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung vom 26.09.2012 wird in der vorliegenden Fassung bestätigt.

gesetzlich gewählte Vertreter	11	
anwesende Vertreter	11	
ja	nein	Enthaltungen
11	0	0

07 Eröffnungsbilanz auf den 01. Januar 2010 der Gemeinde Born a. Darß

5-35/12

Herr Witt gibt Erläuterungen zu den Bilanzen, diese wurden in den Sitzungen des Finanzausschusses beraten.

Herr Scharnberg erläutert die Beschlussvorlage.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Born a. Darß beschließt in ihrer Sitzung am 13.12.2012 die Eröffnungsbilanz auf den 01. Januar 2010 der Gemeinde Born a. Darß. Grundlage für die Beschlussfassung ist der Bericht über die Prüfung der Eröffnungsbilanz auf den 01. Januar 2010 der Gemeinde Born a. Darß.

gesetzlich gewählte Vertreter	11
anwesende Vertreter	11
Beschlossen mit dem Ergebnis	
ja	nein
11	0
Beschluss-Nr.:	35/2012
<u>Bemerkungen:</u>	
Aufgrund des § 24 Abs. 1 der KV des Landes Mecklenburg-Vorpommern	
<input checked="" type="checkbox"/> waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen*	
<input type="checkbox"/> haben folgende Mitglieder weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: zutreffendes bitte ankreuzen	

08 Konzept „Alte Oberförsterei“

5-37/12

Antrag Frau Hückstädt:

Beschlussvorlage „Alte Oberförsterei“ Konzept verabschieden, da eins benötigt wird. Von Herrn Esser wurde dies auch im eigenen Interesse erarbeitet. Das Konzept ist stark jagdschulenlastig, es beinhaltet kein Kosten- und Finanzierungsplan. Das Gebäude ist historisch sehr wertvoll. Es sollen Fachleute zu Rate gezogen werden, dies ist unablässig.

Antrag: siehe Anlage - wurde von Frau Hückstädt verlesen

Frau Niebisch:

Konzept ist ein Grobkonzept; es wurde bereits im Tourismusausschuss bestätigt. Der 1. Schritt ist dieser Beschluss. Die Gebäude müssen wirtschaftlich anders genutzt werden. Ein Museum ist ein Zuschussgeschäft.

Herr Kiefer:

Im Finanzausschuss angesprochen, dass ein Konzept notwendig ist, um dann später Fördermittel beantragen zu können. Über den Antrag muss Abgestimmt werden. Danach wird noch ein Änderungsantrag gestellt. Scheune ist am besten erhalten, hier kann die Sanierung später angefangen werden. Mit dem Hauptgebäude soll angefangen werden. Unterstützt den Antrag von Frau Hückstädt.

Antrag Herr Holtz:

Aufnahme in die Beschlussvorlage, dass das Museum in das Hauptgebäude kommt.

- allgemeine Diskussion über die Beschlussvorlage -

Herr Roepke:

Erst über den Antrag von Frau Hückstädt abstimmen und dann über den von Herr Holz. Gibt Erläuterungen zur Sanierungsbedürftigkeit der Objekte. Diese Beschlussvorlage sollte beschlossen werden. Sammlungskonzeption in die Beschlussvorlage aufnehmen.

Abstimmung zum Antrag von Frau Hückstädt:

gesetzlich gewählte Vertreter	11	
anwesende Vertreter	11	
ja	nein	Enthaltungen
4	7	0

Abstimmung zum Antrag von Herrn Holtz:

gesetzlich gewählte Vertreter	11	
anwesende Vertreter	11	
ja	nein	Enthaltungen
4	7	0

Antrag Herr Roepke:

Aufnahme in den Beschlussvorschlag (2. Absatz, vor dem letzten Satz) Es ist ein Sammlungskonzept aufzustellen.

gesetzlich gewählte Vertreter	11	
anwesende Vertreter	11	
ja	nein	Enthaltungen
7	3	1

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme des Konzeptes „Alte Oberförsterei“ von Herrn F.D. Esser und beauftragt den Eigenbetrieb Kurverwaltung, die Entwicklung der Immobilie mit den Hauptzielen eines Forst- und Jagdmuseums, einer Freilichtbühne und Veranstaltungsstätte, einer Jagdschule und eines Gastronomiebetriebes, auf der Grundlage dieses Konzeptes voranzutreiben. Vorrang soll dabei das Forst- und Jagdmuseum in der ehemaligen Scheune und die Gebäude Sicherung des Haupthauses haben. Es ist ein Sammlungskonzept aufzustellen.

Die Einwerbung von Zuschüssen aus der Denkmalpflege oder anderen öffentlichen Fördertöpfen ist anzustreben.

Die Gemeindevertretung wird bei Vorlage einzelner entscheidungsreifer Projekte in Einzelentscheidungen über die Umsetzung von Teilen des Konzeptes beschließen.

gesetzlich gewählte Vertreter	11
anwesende Vertreter	11
Beschlossen mit dem Ergebnis	Protokoll über die Sitzung vom:
ja	nein
6	4
1	Enthaltungen
Beschluss-Nr.: 36/2012	Seite: 5
Bemerkungen:	
Aufgrund des § 24 Abs. 1 der KV des Landes Mecklenburg-Vorpommern	
<input checked="" type="checkbox"/> waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen*	
<input type="checkbox"/> haben folgende Mitglieder weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:*	
* zutreffendes bitte ankreuzen	

Herr Holz:

- wird bei der Kommunalaufsicht prüfen lassen, ob ein Mitwirkungsverbot für Frau Niebisch besteht

Der Bürgermeister hält dem entgegen, dass er von einer Befangenheit der Frau Niebisch nicht ausgehe, denn sie sei von dem Beschluss in keiner Weise betroffen. Das Museum bestehe und soll auch nicht geschlossen werden.

09 Beschluss über den Entwurf und die Auslegung einer Satzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB

5-45/12

Herr Roepke.

- Erläuterungen zum Sachverhalt; wurde bereits im Bauausschuss behandelt, wird befürwortet.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Born a. Darß hat die Aufstellung einer Satzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB für das Flurstück 83/8 der Flur 8 beschlossen.

Der Geltungsbereich liegt nördlich der Straße „Im Moor“ (unbebaute Fläche).

Der Entwurf des Planes (Stand Juli 2012) und der Entwurf der Begründung (Stand Juli 2012) werden in der vorliegenden Fassung gebilligt und zur Auslegung bestimmt. Das Verfahren nach § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und 3 ist durchzuführen.

Der Geltungsbereich wird wie folgt begrenzt:

- im Norden durch Wiesenflächen und einen Graben
- im Osten durch die vorhandene Bebauung an der Gemeindestraße „Im Moor“
- im Süden durch die Gemeindestraße „Im Moor“
- im Westen durch die vorhandene Bebauung an der Gemeindestraße „Im Moor“

Die Größe des Plangebietes beträgt ca. 3.200 m².

gesetzlich gewählte Vertreter	11			
anwesende Vertreter	11			
Beschlossen mit dem Ergebnis			Protokoll über die Sitzung vom:	
ja	nein	Enthaltungen		13.12.2012
11	0	0	Seite:	6
Beschluss-Nr.:	37/2012			
<u>Bemerkungen:</u>				
Aufgrund des § 24 Abs. 1 der KV des Landes Mecklenburg-Vorpommern				
<input checked="" type="checkbox"/>	waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen*			
<input type="checkbox"/>	haben folgende Mitglieder weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: * zutreffendes bitte ankreuzen			

10 Informationen, Termine, Sonstiges

Herr Scharmburg:

- Das gemeindliche Sylvesterfeuerwerk findet am 01.01.2013 zwischen 00.20 und 00.30 Uhr statt.

Ende der öffentlichen Sitzung: 20.40 Uhr